

IMR[®]produziert Mehrnutzen durch
Customer Involvement**Exakter FINGERPRINT im Sinne von INDIVIDUALLÖSUNGEN schafft Wachstum**

Die heutige IMR-Gruppe basiert auf einem mehrfach größeren Geschäftszweig. Schon seit dem Jahre 1986 ist die Eigentümerfamilie Rimmer im internationalen Metall- und Rohstoffhandel präsent. Die heutigen Kernkompetenzen sind hier laut geschäftsführendem Gesellschafter Thomas Rimmer der Metallverkauf und die Verarbeitung bzw. Veredelung von Metallen. IMR metal powder technologies GmbH beschäftigt sich mit der Vermarktung von Industriemetallen und Halbzeugen.

Zudem wurde die IMR-Gruppe im Jahr 2006 mit einem High-Tech-Tochterunternehmen, der IMR Metallverarbeitungs-GmbH mit Standort Feistritz/Rosental, erweitert. Dort wurde in die industrielle Produktion von Metallanoden und Granulaten investiert und der Bereich der Metallpulverproduktion entwickelt. Im Sektor Metallpulverproduktion ist man mit Unterstützung der österreichischen Forschungs-Förderungs-Gesellschaft (FFG) und der Montanuniversität Leoben ständig mit nachhaltigen F&E Projekten beschäftigt. Dadurch ist man heute ein führender Anbieter für dieses Produktportfolio am Weltmarkt.

Die Lösungskompetenz in der Automatisierungstechnik, insbesondere der industriellen Reinigungstechnik sowie für Maschinen/Anlagen-Wagework wird entscheidend erweitert, wenn man eingehendere Kommunikation mit Kunden und Lieferanten unterhält. Die individuellen, auf die Anforderungen der Kunden abgestimmten Lösungen sind der Hintergrund für das neue IMR-Symbol, einen FINGERPRINT. Der Geschäftsleiter der IMR Mechatronik-Sondermaschinen GmbH, Gunther Kranabether, erkennt darin die Basis für den vermehrten Geschäftserfolg der IMR-Gruppe. Genaues Ermitteln der Kundenwünsche und deren exakte Umsetzung durch Maschinen und Anlagen – Individualität gleich einem Fingerabdruck - sichern in einer hochflexiblen Geschäftsumwelt einen Konkurrenzvorteil.

Das Unternehmen beschäftigt sich besonders mit den Funktionen VEREINZELUNG, SORTIERUNG, ZUFÜHRUNG, PRÜFUNG, HANDHABUNG, TRANSPORT und REINIGUNG von Industriekomponenten. Im Sinne von hochleistungsfähigen, innovativen Gesamtlösungen wird auch DIGITALE BILDVERARBEITUNG integriert. Das ist z.B. bei Be- und Entladeprozessen von Werkstücken Teil des „Fingerabdruckes“. Mehr als 25 Jahre Unternehmenserfahrung stellen eine bedeutende Ressource bei der Lösung vielfältiger Kundenerwartungen dar. Die derzeit 30 Mitarbeiter wickeln mit modernster Infrastruktur komplexe Projekte unter ISO9001-Qualitätsstandard ab. Zu den langjährigen Stammkunden zählen international führende Unternehmen, wozu auch namhafte Hersteller der Automobil- und Automotive-Industrie gehören.



Im Sektor WAGWORK werden Baugruppen und Systeme laut Kundenspezifikation gefertigt und montiert. Die entstehenden Gesamtprodukte haben oft beträchtliche Dimensionen, tragen aber immer den kundenorientierten Gedanken des FINGERPRINT in sich.

Dieses gedankliche Konzept hört natürlich nicht am Werkstor bzw. nach der Inbetriebnahme auf. Auch bei den wesentlichen Aspekten zur WARTUNG und INSTANDHALTUNG wird hochwertige Kundenbetreuung umgesetzt. Der Unternehmensstandort und seine verkehrstechnische Anbindung sind dabei ebenfalls von Vorteil.

Versorgt werden die Kunden hauptsächlich mit den Industrie-Metallen ZINK, ZINN, BLEI, NICKEL, ALUMINIUM, MAGNESIUM und KUPFER sowie deren Legierungen. Im Sinne des Mehrnutzens optimiert man kundenseitig die LOGISTIK, LAGERHALTUNG und FINANZIERUNG sowie die KURSSICHERUNGEN an den Rohstoffmärkten. Im Vordergrund steht vor allem die anwendungstechnische BERATUNG. 20 Mitarbeiter an beiden Standorten in Velden/Wörthersee und Feistritz/Rosental sind mit den Kundenanliegen beschäftigt.

Velden/Wörthersee ist besonders als hochwertiger Urlaubs- und Erholungsort weithin bekannt. Dieses Image versucht die IMR-Gruppe im Sinne hochwertiger industrieller Leistungen für Kunden gedanklich weiterzuentwickeln, und das ist von Erfolg begleitet. Die ursprünglich 1981 gegründete Firma Automation Velden GmbH konnte sich unter dem Engagement der Familie Rimmer und dem Namen IMR (Internationaler Metall- und Rohstoffhandel) letztlich unter die Top-50-Maschinenbauer Österreichs einreihen. Das ist ein bemerkenswerter Aufstieg und spricht für den innovativen, kundenorientierten Unternehmergeist des gesamten Hauses.

Gerade wird in der IMR-Gruppe an der Einführung eines neuen Geschäftszweiges intensiv gearbeitet. Auch in diesem Bereich soll Customer Involvement in Verbindung mit dem Produktspektrum zu einem Alleinstellungsmerkmal werden. Es ist sehr gut vorstellbar, dass die IMR-Gruppe mit dem neuen Engagement und dem FINGERPRINT-Gedanken einen weiteren, erfolgversprechenden Expansionschritt setzen wird.

Mehr aktuelle Information findet der interessierte Leser unter www.imr-group.com

IMR[®] MECHATRONIK-
SONDERMASCHINEN GmbHIMR Mechatronik-Sondermaschinen GmbH
Jessenigstraße 4, 9220 Velden am Wörthersee, AUSTRIAT: +43(0)4274-4100, F: +43(0)4274-4100-40
E: office@imr-mechatronik.com
I: www.imr-mechatronik.com**IMR**[®] METAL POWDER
TECHNOLOGIES GmbHIMR metal powder technologies GmbH
Jessenigstraße 4, 9220 Velden am Wörthersee, AUSTRIAT: +43(0)4274-4100, F: +43(0)4274-4100-30
E: office@imr-metalle.com
I: www.imr-metalle.com